

Veranstaltungsort:

Pfarrkirche Liebfrauen-Überwasser
Überwasserkirchplatz 4, 48143 Münster

Öffnungszeiten: täglich von 9 bis 18 Uhr

Bitte beachten Sie, dass aufgrund von Gottesdiensten oder anderen Veranstaltungen in der Kirche die Öffnungszeiten temporär abweichen können.

Kontakt:

Pfarrei Liebfrauen-Überwasser
Pfarrbüro Innenstadt
Katthagen 2, 48143 Münster
Tel. 02 51 / 3 84 22 06 - 0
liebfrauenueberwasser-muenster@bistum-muenster.de
www.liebfrauen-ueberwasser.de

Über die Künstlerin:

Heidi Seemann lebt und arbeitet als freischaffende Künstlerin in Münster. In ihren Arbeiten beschäftigt sie sich mit existenziellen Themen, die sie in kraftvolle Bildwelten übersetzt. Ihre Werke fordern zum Dialog heraus und laden dazu ein, eigene Haltungen zu hinterfragen.

Weitere Arbeiten sind unter www.heidi-seemann.de zu finden.

Heidi Seemann



„Die sieben Todsünden“

Ausstellung in Liebfrauen-Überwasser
vom 08.03.—18.04.2025



Die sieben Todsünden – Kunst, die hinschaut!

Was, wenn die sieben Todsünden nicht nur Relikte aus einer vergangenen Zeit sind, sondern heute stärker denn je unser Handeln bestimmen?

Die Ausstellung „Die sieben Todsünden“ von Heidi Seemann (08.03. – 18.04.) in der Überwasserkirche stellt genau diese Frage.

In einer Zeit der Krisen, der Gier, des Hasses und der Maßlosigkeit konfrontieren ihre großformatigen Gesichter den Betrachter direkt und zwingen ihn zur Reflexion.

Warum diese Ausstellung relevant ist?

- *Gesellschaftlicher Nerv:* Sind die Todsünden heute noch Sünden oder längst akzeptierte Lebensstile?
- *Ein sakraler Raum als Kunstort:* Was bedeutet es, solche Werke in einer Kirche zu zeigen?
- *Eine neue Interpretation alter Begriffe:* Die Ausstellung zeigt keine biblische Moralpredigt, sondern ein psychologisches und gesellschaftliches Spiegelbild unserer Zeit.

Mit dieser Ausstellung setzt Heidi Seemann ein Zeichen:
Es gibt keine Unschuld durch Wegsehen!

Außerdem hat die Künstlerin das diesjährige **Hungertuch** „Handlungen“ gestaltet, das den Todsünden die Tugenden entgegenstellt.



Samstag, 08.03., 18:00 Uhr

Eröffnung der Ausstellung mit der Künstlerin Heidi Seemann
Musikalisch untermalt durch das „Friday afternoon ensemble“

**samstags (15.03. / 22.03. / 29.03. / 05.04. / 12.05.),
jeweils 12:00 Uhr**

Gedanken zur Marktzeit

Im Rahmen der Ausstellung lädt der Pfarreiausschuss
„Verkündigung“ an fünf Samstagen der Fastenzeit zu einem 15– bis
20-minütigen geistlichen Impuls ein.

In einem kleinen liturgischen Rahmen werden die Todsünden näher
betrachtet und auf die Tugenden als Gegenpole in den Blick
genommen.